Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version eforms-de-2.1

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Polizeipräsidium München

Art des öffentlichen Auftraggebers: Obere, mittlere und untere Landesbehörde

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Abschleppdienstleistungen für das Polizeipräsidium München

Beschreibung: Gegenstand des offenen Verfahrens ist das Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art
im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung
durch die polizeiliche Einsatzzentrale des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages
durch die Polizei gemäß nachfolgender Beschreibung der Leistung. Der Zuständigkeitsbereich
umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München, inklusive der sachlichen
Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen (ausgenommen Verkehrsunfälle).
Die Grundlage für die Leistungserbringung durch den Auftragnehmer stellt, sofern in
den Vergabeunterlagen nicht explizit etwas Abweichendes geregelt wurde, die Abschlepprichtlinie
Bayern – ARB – Qualitätskriterien für Abschleppbetriebe Stand 03/2026 dar. Bietergemeinschaften
haften dem Auftraggeber gesamtschuldnerisch.

Kennung des Verfahrens: 646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Interne Kennung: V2-8014-0051

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000 Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

2.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.3 **Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 **Euro**

2.1.4 **Allgemeine Informationen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 17

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 7

2.1.6 **Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:

Bildung krimineller Vereinigungen:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

Schwere Verfehlung:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:

Rein nationale Ausschlussgründe:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Insolvenz:

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

5 **Los**

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0001

Titel: Los 1

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten
des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale
des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge bis
einschließlich 3,50 t zulässiges Gesamtgewicht.
Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München,
inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen
(ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen
ist den Anlagen 1.1 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0001

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000
Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässig-

keit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB, Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsrelevante Unternehmen; Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante
Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0002

Titel: Los 2

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten

des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale
des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge bis
einschließlich 3,50 t zulässiges Gesamtgewicht.
Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München,
inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen
(ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen
ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0002

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000
Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr
verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien
spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:

1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässig-keit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB, Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eignungsrelevante Unternehmen; Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante
Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0003

Titel: Los 3

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten
des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale
des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge bis
einschließlich 3,50 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München,
inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen
(ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen
ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0003

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000 Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung
der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich
Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässig-keit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB,
Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsrelevante Unternehmen; Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0004

Titel: Los 4

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten
des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale
des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge bis
einschließlich 3,50 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München,
inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen
(ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen
ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0004

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000 Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das

betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässigkeit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB, Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsrelevante Unternehmen; Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante
Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0005

Titel: Los 5

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten
des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale
des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge bis
einschließlich 3,50 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München,
inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen
(ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen
ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0005

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000
Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr
verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien
spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung

der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässig-keit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB, Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eignungsrelevante Unternehmen; Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante
Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und

Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar

sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0006

Titel: Los 6

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge bis einschließlich 3,50 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München, inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen (ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0006

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000 Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe

der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung
der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich
Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der
Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässig-keit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend

den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB, Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsrelevante Unternehmen; Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0007

Titel: Los 7

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten
des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale
des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge bis
einschließlich 3,50 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München,
inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen
(ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung

der Lose und der Losgrenzen
ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0007

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000
Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr
verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien
spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei

02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässigkeit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB, Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsrelevante Unternehmen; Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante
Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung

zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0008

Titel: Los 8

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten
des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale
des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge bis
einschließlich 3,50 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München,
inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen
(ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen
ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0008

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000 Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr
verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam,

solange keine der beiden Vertragsparteien spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässig-keit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB,
Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eignungsrelevante Unternehmen;
Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante
Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar

sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0009

Titel: Los 9

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge bis einschließlich 3,50 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München, inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen (ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0009

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000
Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung
der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich
Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässig-keit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher

Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB, Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsrelevante Unternehmen; Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0010

Titel: Los 10

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten
des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale
des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge bis
einschließlich 3,50 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München,
inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen
(ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen
ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0010

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000
Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr
verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien
spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und

Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässig-keit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB,
Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsrelevante Unternehmen;
Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante
Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15

Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0011

Titel: Los 11

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten
des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale
des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge bis
einschließlich 3,50 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München,
inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen
(ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen
ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0011

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000
Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung
der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich
Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässig-keit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB,
Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsrelevante Unternehmen; Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0012

Titel: Los 12

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten
des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale
des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge bis
einschließlich 3,50 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München,
inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen
(ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen
ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0012

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000 Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das

betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässigkeit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB, Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsrelevante Unternehmen; Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante
Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0013

Titel: Los 13

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten
des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale
des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge bis
einschließlich 3,50 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München,
inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen
(ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen
ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0013

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000
Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr
verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien
spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung

der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässig-keit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB, Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eignungsrelevante Unternehmen; Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante
Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und

Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar

sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0014

Titel: Los A

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge ab 3,51 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München, inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen (ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0014

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000 Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe

der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung
der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich
Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der
Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässig-keit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend

den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB, Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsrelevante Unternehmen; Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0015

Titel: Los B

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten
des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale
des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge ab
3,51 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München,
inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen
(ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung

der Lose und der Losgrenzen
ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0015

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000
Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr
verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien
spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei

02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässigkeit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB, Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsrelevante Unternehmen; Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante
Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung

zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0016

Titel: Los C

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten
des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale
des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge ab
3,51 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München,
inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen
(ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen
ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0016

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000 Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr
verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam,

solange keine der beiden Vertragsparteien spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässig-keit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB,
Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eignungsrelevante Unternehmen;
Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante
Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar

sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0017

Titel: Los D

Beschreibung: Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen inklusive Polizeifahrzeugen (nach gesonderter Beauftragung) aller Art im Zuständigkeitsbereich und auf Kosten
des Polizeipräsidiums München nach Beauftragung durch die polizeiliche Einsatzzentrale
des Auftraggebers und Übergabe eines Auftrages durch die Polizei für Fahrzeuge ab
3,51 t zulässiges Gesamtgewicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Landeshauptstadt München, den Landkreis München,
inklusive der sachlichen Zuständigkeit des Polizeipräsidiums München auf Bundesautobahnen
(ausgenommen Verkehrsunfälle). Die detaillierte Darstellung der Lose und der Losgrenzen
ist den Anlagen 1.1 sowie 2.01 bis 2.13 zu entnehmen.

Interne Kennung: 0017

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 75131000
Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2031

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bei Bedarf zu gleichen Preisen und Bedingungen zweimal um ein Jahr verlängert werden. Diese Verlängerung wird wirksam, solange keine der beiden Vertragsparteien spätestens sechs Monate vor Vertragsablauf schriftlich kündigt

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen von Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Leistungen (Bergen und Abschleppen, Schleppen und Transportieren von Fahrzeugen aller Art erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Nachweis über den Eintrag ins Berufs- oder Handelsregister/ Handwerksrolle nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Eigenerklärung zum Umsatz; Erklärung zur Übernahme eines selbstschuldnerischen Bürgschaft;
Erklärung Bietergemeinschaft;

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erlaubnisurkunde für den gewerblichen Güterkraftverkehr gem. § 3 GüKG;
Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit;
Unbedenklichkeitsbescheinigung
der zuständigen Behörde zur Gewerbeausübung am vorgesehenen Standort im 24-Stundendienst;

Nachweise zur Fachkunde im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 1-11 VgV:
1) Aktuelle gültige gutachterliche Stellungnahme zur Betriebsprüfung für den Bereich
Bergen, Ab-schleppen, Schleppen und Fahrzeugtransport gemäß den Qualitätskriterien für Ab-schleppbetriebe – Privat- und Polizeiaufträge.
2) Nachweise über die Mindestanforderungen an den betrieblichen Fuhrpark gem. Datei 02 „Vertragsunterlage“ Punkt 4.5 i.V.m. Nr. 3.3.2 der Anlage 5 „ARB“ mit Vorlage der Kfz- Scheine bzw. der Zulassungsbescheinigung I (Kopie) der für die Polizei einzusetzenden Fahrzeuge
3) Nachweise zu den Anforderungen an das betriebliche Personal (Qualifikation, Zuverlässig-keit,
Personalprofil, Konzept zum Einsatz der Fachkräfte gem. Punkt 5.3)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Erklärung zur Bergungs- und Abschlepp-Haftungsversicherung (früher

Hakenlastversicherung)
ent-sprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.2 der ARB, Datei 05; Verkehrshaftungsversicherung (ehemals Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden) entsprechend den Vorgaben der Ziffer 3.6.3 der ARB, Datei 05); Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung;

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsrelevante Unternehmen; Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante Unternehmen;

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Beschäftigten;

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 70 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zum Angebot; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Polizeipräsidium München

8 **Organisationen**

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Polizeipräsidium München

Identifikationsnummer: 2500

Postanschrift: Tegernseer Landstraße 210

Ort: München

Postleitzahl: 81549

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: pp-mue.muenchen.v2.zvs@polizei.bayern.de

Telefon: +49 89-62161975

Internet-Adresse: https://www.deutsche-evergabe.de

Beschafferprofil - URL: https://www.deutsche-evergabe.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Identifikationsnummer: 71fbe1a9-98c7-4272-a071-ab8b6cc063f0

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 646e6bc4-2341-4d6a-a364-3e2dfb259715 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/10/2026 14:23 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch